

An

Antrag auf Erstattung von weitergewährtem Arbeitsentgelt nach § 9 Abs. 2 KatSG und Art 9 Abs. 1 Satz 4, Art 10 BayFwG für die Freistellung von der Arbeitsleistung

A) Angaben zur Person

Familienname/früherer Name		Vorname	
Geburtsdatum		Geburtsort	
Wohnung, bei mehreren Wohnungen Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Kreis)			
beschäftigt <input type="checkbox"/> ständig <input type="checkbox"/> vorübergehend		als	seit

Anzahl der tatsächlich durch den Dienst im Feuerwehrdienst, Zivilschutz oder Katastrophenschutz ausgefallenen Arbeitsstunden		Zeitraum der Freistellung von der Arbeitsleistung (von/bis)	
--	--	---	--

B) Berechnung der fortgewährten Leistungen

1. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt _____ Tage _____ Stunden

Im letzten Lohn- Gehaltszahlungsabschnitt vor der Dienstleistung

wurden tarif- vertragsmäßig gezahlt als

Brutto-Monatslohn Bruttowochenlohn Bruttostundenlohn Euro _____

Bruttomonatsgehalt Euro _____

In diesen Bruttobeträgen sind folgende Zulagen enthalten:

_____ Euro _____

_____ Euro _____

_____ Euro _____

Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozial- und Arbeitslosenversicherung Euro _____

im gleichen Zeitraum

Sonstige fortgewährte Leistungen (ggf. gesondert erläutern)

_____ Euro _____
_____ Euro _____

2. Für die Dauer des Feuerwehr- oder Katastrophenschutzdienstes und/oder der Arbeitsunfähigkeit, das sind,

_____ Arbeitstage _____ Arbeitsstunden wurden weiterbezahlt:

Bruttolohn Bruttogehalt Euro _____

Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozial- und Arbeitslosenversicherung Euro _____

Sonstige Leistungen (ggf. gesondert erläutern)

_____ Euro _____

_____ Euro _____

_____ Euro _____

zusammen Euro _____

C) Berechnungsformel:

$\frac{\text{Monatsbruttoaufwendungen des Arbeitgebers}}{\text{tatsächliche Monatsarbeitstage des Arbeitnehmers}} = \text{Bruttoaufwand pro Arbeitstag}$

$\frac{\text{Bruttoaufwand pro Arbeitstag}}{\text{tarif-, dienst-, oder arbeitsvertraglich festgelegte Arbeitsstundenzahl pro Arbeitstag}} = \text{Bruttoaufwand pro Arbeitsstunde}$

$\text{Bruttoaufwand pro Arbeitsstunde} \times \text{Anzahl der tatsächlich ausgefallenen Arbeitsstunden} = \text{Erstattungsbetrag in Euro}$

D) Beispiel:

$\frac{4.000,00 \text{ €}}{22 \text{ Arbeitstage}} = 181,81 \text{ €}$ $\frac{181,81 \text{ €}}{7,5 \text{ Std.}} = 24,24 \text{ €}$ $24,24 \text{ €} \times 15 \text{ Std} = 363,63 \text{ € (Erstattungsbetrag)}$

Die Erstattung des errechneten Betrages wird auf folgendes Konto erbeten:

Konto-Nr.	bei	Bankleitzahl
-----------	-----	--------------

Anschrift	Strasse	PLZ, Ort
-----------	---------	----------

Wir versichern die Richtigkeit der im Antrag enthaltenen Angaben und werden evtl. entstandene oder noch entstehende Schadenersatzansprüche gegen Dritte unverzüglich an die Kommune abtreten.

Datum, Unterschrift/Stempel des Arbeitgebers